



Quirier

Das Amtsblatt der Welterbestadt Quedlinburg mit den Ortschaften Bad Suderode und Stadt Gernrode
mit Informationen der Stadtwerke Quedlinburg GmbH

Gesundes
neues Jahr!

Büro für Leichte Sprache

Verstehen heißt Teilhabe – Seite 6

Inventur des Welterbes

Städtebaulicher Rahmenplan wird neu geschrieben – Seite 9

Respekt für Engagement

Die Arbeit des Wartenvereins – Seite 15

Superhelden in Rot

Lebensretter der Ortsfeuerwehr Gernrode geehrt – Seite 34



Grußwort des Oberbürgermeisters zum Jahreswechsel

Liebe Quedlinburger, sehr geehrte Damen und Herren,

ein ganz besonderes Jahr, ein außergewöhnliches ein für uns alle schwieriges Jahr mit vielen neuen bis dato nicht gekannte Herausforderungen geht zu Ende. Zum Anfang ein motivierender Neujahrsempfang mit vielen guten Wünschen, am Ende geschlossene Restaurants und die Absage des Weihnachtsmarktes. Solche Begriffe wie CORONA, Mund- und Nasenschutz oder Abstand halten haben sich für immer in unser Gedächtnis eingegraben.

Nicht alle waren wir und sind wir gleich oder gleich hart betroffen. Viele bangen um Ihre Existenzgrundlage, andere wiederum arbeiten über die Belastungsgrenzen hinaus.

Das Gebot der Stunde heißt zusammenhalten, aufeinander Acht geben, füreinander da sein. Es ist nicht die Zeit der Ellenbogen, sondern des Mitgefühls, der Solidarität, des Teilens und der Übernahme von Verantwortung für das eigene Handeln, für die Familie, für die Gesellschaft.

Viele, die meisten von uns, tun das besonnen und unermüdlich Tag für Tag. Mein Respekt und Dank gelten all denjenigen die Tag für Tag Ihre Arbeit unter erschwerten Bedingungen verantwortlich und ab und zu sogar mit einem freundlichen Lächeln verrichten. Ob an der Supermarktkasse, im Einzelhandel, in den Kitas, Horten und Schulen, in medizinischen und pflegerischen Einrichtungen, Werkstätten, auf Post- oder Müllfahrzeugen, im Polizeidienst, bei der Feuerwehr oder in den verschiedensten Verwaltungen.

Danke sage möchte ich aber auch den vielen ehren- und hauptamtlichen Politikern, von den Ortschaftsräten bis zum Bundestag die in diesen sich nahezu täglich verändernden neuen Bedingungen Verantwortung übernehmen und mit besten Wissen und Gewissen Entscheidungen treffen, treffen müssen. Und da ist es nur natürlich, dass nicht jede Entscheidung passt. Aber ich bin froh und stolz, dass wir eine Gemeinschaft sind oder zumindest immer wieder anstreben wo denen die die Hilfe am dringendsten brauchen, diese auch zu Teil wird.



Natürlich können und müssen wir immer wieder darüber streiten, was angemessen und notwendig ist. Streiten mit den Mitteilen die wir uns dafür in unserer Demokratie, mit unserer Verfassung gegeben haben. Ich denke es reift mit dem neuen Jahr, nicht zuletzt mit dem in Aussicht stehenden Impfstoff, auch die Zeit für Entscheidungen die wieder



mehr Selbstbestimmtheit der Bürgerinnen und Bürger zulassen. Ich bin überzeugt davon, dass wir die weitaus längste Zeit des Abstands halten, der geschlossenen Kultur- und Sporteinrichtungen und Restaurants, der Beschränkung unserer Grundrechte hinter uns haben.

Und selbst in den jetzt hinter uns liegenden schwierigen Jahr haben wir unsere Heimatstadt wieder ein Stück weit attraktiver gemacht. Denken wir an die Komplettsanierung unserer Kita „Süderstadt- Anne Frank“, an den Fortgang der Baumaßnahmen an der Heinrichsplatzgrundschule oder auf dem Stiftsberg, die Teilsanierung der Schmalen Straße, die Wiederherstellung der Doven Straße, den Baustart im Jacobsgarten, die Entwicklung des Wohngebietes „Lehofsblick“ oder „Brauns-Quartier“ sowie an den Fortgang unseres „Freizeit-Sport- und Erholungsareales“ in der Lindenstraße. Was möglich war wurde möglich gemacht. Wie z.B. die „Kulturarena“ oder die „Hölle von Q“.

Freuen wir uns in 2021 auf wieder öffnende Kaffees, Ausstellungen und Theater, Restaurants und Hotels, auf einen freien Einkaufsummel, auf wieder stattfindende kulturelle und sportliche Highlights, auf ein neues Stadtfest, auf Quedlinburg swingt, den Musiksommer, das Sommer Open Air und auf viele traditionelle Veranstaltungen unserer Sportvereine und natürlich auf die Fortführung unserer Infrastrukturprojekte.

Bis dahin liebe Quedlinburger, sehr geehrte Damen und Herren, halten wir uns so gut und wo immer es geht an die Regeln, welche uns gesund erhalten und zurück in unsere liebgewonnenen Freiheiten bringen.

Mit besten Grüßen

Ihr Oberbürgermeister
Frank Ruch

Neuer Einkaufsservice der Malteser

unterstützt Menschen in Ballenstedt, Harzgerode und Quedlinburg

Aufgrund der aktuell steigenden Fallzahlen und den damit verbundenen Quarantänefällen bietet der Malteser Hilfsdienst im Ostharz ab sofort einen Einkaufsservice an. Das neue Angebot richtet sich an Menschen, die Risikogruppen angehören, Menschen mit einer Covid-19-Erkrankung und Personen in Quarantäne. Eingekauft werden können Waren des täglichen Bedarfs, Apotheken- und Drogerieartikel. „Der Einkaufsservice wird von unseren ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern angeboten, die in ihrer Freizeit und nach Feierabend die Wege erledigen und die Hilfe koordinieren“, berichtet Tony Krutenat, Leiter Einsatzdienste Ostharz der Malteser.

Menschen, die das Angebot nutzen möchten, können sich täglich von 16 bis 18 Uhr telefonisch unter 0163/922 62 78 oder per Mail an KatS.Harz2@malteser.org melden. „Nachrichten per SMS oder Whatsapp sind jederzeit möglich. Wir rufen dann auch gern zurück“, fügt Tony Krutenat hinzu.

Der Einkaufsservice wird vorerst in Ballenstedt, Harzgerode und Quedlinburg angeboten.

Interessierte, die die Arbeit der Malteser oder den Einkaufsservice freiwillig unterstützen möchten, können sich über die genannten Kontaktmöglichkeiten bei Tony Krutenat melden.



Freiwillige Helferinnen und Helfer des Katastrophenschutzes der Malteser im Ostharz erledigen in ihrer Freizeit Einkäufe für Menschen, die während der Corona-Pandemie nicht selbstständig einkaufen können (Foto: Tony Krutenat / Malteser Hilfsdienst)



STADTWERKE QUEDLINBURG
Energie und Service





Neue Heizung pachten statt kaufen - EnergieBlock

Mit dem EnergieBlock erhalten Sie eine moderne und effiziente Erdgas-Brennwert-Therme, die genau auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten ist. Wir übernehmen die Anschaffungskosten, die Kosten für Wartung und Instandhaltung und die Rechnung Ihres Schornsteinfegers. Unser Rundum-Sorglos-Paket für mindestens 10 Jahre.

www.stadtwerke-quedlinburg.de/energieblock

ANZEIGE

Die Sammlung der Städtischen Museen der Welterbestadt Quedlinburg bewahren heute 47 Gemälde von Steuerwaldt, davon neun mit winterlichen Motiven, und 182 Grafiken des Quedlinburger Romantikers. Die schönsten seiner Werke werden im neuen Museum auf dem Stiftsberg einen Platz erhalten und dann der Öffentlichkeit wieder zugänglich sein.

Welterbestadt bekommt Spitzmann-Gemälde geschenkt

Die Welterbestadt Quedlinburg hat ein Gemälde des Malers Johannes Spitzmann (1884-1961) geschenkt bekommen. Das Bild gehörte Elisabeth Gräser, geb. Posselt, die für ihren Nachlass verfügt hat, es den Städtischen Museen zu schenken. „Es wurde etwa 1949 angefertigt. Das Bild hat unser Großvater, Oberstudiendirektor Dr. D. Posselt für unsere Mutter in Auftrag gegeben. Er war Direktor des Quedlinburger GutsMuths-Gymnasiums, an dem Spitzmann als Zeichenlehrer tätig war.“ erklären Karin Gräser und Brigitte Bruns. Die beiden Töchter der Schenkenden sind im November zur Übergabe des Gemäldes in das Depot der Städtischen Museen gekommen.

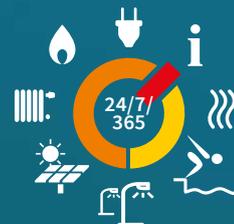
Das Bild zeigt eine typische Harzlandschaft im Sommer. Im Zentrum sind Fichtenwälder und eine Hochlandweide zu sehen. Rechts im Vordergrund sind zerklüftete Felsblöcke, ein Laubbaum und rosa blühender Fingerhut abgebildet. Im Hintergrund türmt sich wolkenverhangen ein Bergmassiv auf. Wahrscheinlich ist es der Brocken. „Unsere Mutter war eine große Naturliebhaberin und liebte den Harz. Sie wohnte in der Körnerstraße in Quedlinburg. Das Gemälde hing zeitlebens bei ihr im Wohnzimmer. Es ist sogar mit umgezogen.“ erzählt Elisabeth Gräser. Das Gemälde ist mit Ölfarben auf Leinwand gemalt. Gerahmt wurde es von der Kunsthandlung Paul Deter in der ehemaligen August-Wolf-Str. 1 in Quedlinburg (heute Heilige-Geist-Straße). Es ergänzt die umfassende Sammlung von Werken des Malers Johannes Spitzmann der Städtischen Museen Quedlinburg. Bereits 49 Gemälde und 787 Grafiken aus der Feder Spitzmanns gehören dazu. Spitzmann, der im Harzgebiet bekannt wurde als Maler, Kunstwissenschaftler und Restaurator, trat in den 20er Jahren mit eigenen Kunstausstellungen an die Öffentlichkeit. In seinen Gemälden und Grafiken zeigte er die malerischen Winkel Quedlinburgs und seiner Umgebung sowie den Harz in vorwiegend romantischer Sicht. „Das Gemälde wird jetzt inventarisiert und dann im Bildermagazin aufbewahrt um sich zu akklimatisieren. Es war jetzt lange der UV-Strahlung ausgesetzt. Wenn das neue Museum auf dem Quedlinburger Stiftsberg eröffnet, wird es auch wieder Sonderausstellungen geben. Dann könnte dieses Spitzmann Gemälde gezeigt werden.“ erklärt Sammlungsleiter Christian Müller.



Gemälde „Harzlandschaft mit Brockenblick“, Öl auf Holz, 80 x 60 cm; © Städtische Museen und Archiv der Welterbestadt Quedlinburg. (Foto: Christian Müller M.A.)

ANZEIGE

Ups, der Kunde hat'ne Frage!
Bloß nicht zu mir kommen,
nicht zu mir, nicht ...



Q-Energie-Versorgung mit Expertenwissen vor Ort!

Wir beraten Sie fachlich zu allen Themen rund um Energie- und Kosteneinsparungen

Unser Energieberatungsteam gibt Ihnen Auskunft zur Stromkonzession in Bad Suderode und Stadt Gernrode sowie über Hausanschlüsse, passende Strom- und Gasprodukte, Photovoltaik, Energieeffizienz u. v. m.

Wir freuen uns auf Sie.

Kundenservice

Wenn Sie Fragen zur Energieversorgung haben oder Hilfe benötigen, sind wir gerne persönlich für Sie da.

Stadtwerke Quedlinburg GmbH

Rathenaustraße 9 • 06484 Quedlinburg

Telefon 03946 971-416 / -524 • E-Mail kundenservice@sw-qlb.de

Öffnungszeiten

Montag & Mittwoch 09:00 - 15:00 Uhr | Dienstag 09:00 - 17:00 Uhr

Donnerstag 09:00 - 16:00 Uhr | Freitag 09:00 - 12:00 Uhr

Für Gewerbekunden

Telefon 03946 971-531 • E-Mail gewerbekunden@sw-qlb.de

STADTWERKE
QUEDLINBURG
Energie und Service

www.stadtwerke-quedlinburg.de

IMPRESSIONEN



Dovestraße

(Foto: Jürgen Meusel)

Die Straßenbauarbeiten zur Instandsetzung in der Dovestraße sind abgeschlossen. Auf 42 Metern wurde eine Pflasterung mit Natursteinen vorgenommen und auf die Möglichkeit der barrierearmen Nutzung geachtet.



Volkstrauertag

(Foto: Jürgen Meusel)

Im Gedenken an die Opfer von Kriegen und Gewaltherrschaft legten Oberbürgermeister Frank Ruch und Stadtratsvorsitzende Dr. Sylvia Marschner der Welterbestadt Quedlinburg am Volkstrauertag in aller Stille einen Kranz am Mahnmal für die Opfer des Kriegsgefangenlagers auf dem städtischen Zentralfriedhof in Quedlinburg nieder.



(Foto: Jürgen Meusel)



(Foto: Jürgen Meusel)



Weihnachtszeit in Quedlinburg

(Foto: Jürgen Meusel)

In dieser Weihnachtszeit wurde Quedlinburg erleuchtet – durch die vielen Lichter der sechs Kilometer langen Lichterkette, die die **Stadtwerke** durch die Gassen der historischen Innenstadt spannte, durch den Lichtereinkauf und die verkaufsoffenen Sonntage, die zum Bummeln durch die vielen inhabergeführten Läden einluden und nicht zuletzt durch den strahlenden Märchenwald auf dem Marktplatz, der viele Kinder verzauberte und zum Träumen brachte. Und überall wurde der Fink Jubilus geschnappt und brachte große und kleine Geschenke für Jung und Alt.

Das Bild rechts unten zeigt das Maskottchen der Aktion „Schnapp den Fink“.



ENERGIE & SERVICE

NEUES VON IHREN STADTWERKEN QUEDLINBURG

01 | 2021

KUNDENKARTE BIETET ZAHLREICHE VORTEILE

Mit der kostenlosen Q-Energie Kundenkarte erhalten Sie zahlreiche Preis- und Servicevorteile bei unseren Kundenkartenpartnern. Jetzt auch bei:

bergwerk – der Ausstatter für Berg- und Wandersport

Pölkenstraße. 51, 06484 Quedlinburg,
Tel. 0 39 46 / 91 50 85, www.bergwerk-quedlinburg.de
Vorteil: 5% Rabatt auf alle Artikel

Bowling am Schloss

Schenkasse 2, 06484 Quedlinburg,
Tel. 0 39 46 / 9 10 80, www.bowling-quedlinburg.de
Vorteil: 10 % Rabatt auf die Bowlingbahnen
(gilt Mo. – Do. ab 17 Uhr, ausgenommen Nov. + Dez.
sowie Angebote)

Coiffeur EXZESS

Adelheidstraße 30, 06484 Quedlinburg,
Tel. 0 39 46 / 81 01 40, www.coiffeur-exzess.de
Vorteil: 10 % Rabatt für Neukunden, 3 % Rabatt für
Bestandskunden jeweils auf alle Dienstleistungen

EP:MediaPark Schubinsky

Neinstedter Feldweg 4, 06484 Quedlinburg,
Tel. 0 39 46 / 36 02, www.ep.de/schubinsky
Vorteil: Anlieferung und Aufbau sowie Entsorgung des
Altgerätes, beim Kauf eines Haushalts-Großgerätes

Fischrestaurant Höbler

Steinbrücke 21, 06484 Quedlinburg,
Tel. 0 39 46 / 91 52 55, www.fischgenuss-qlb.de
Vorteil: 10 % auf Speisen und Getränke im Restaurant

Flying Pizza

Steinweg 79, 06484 Quedlinburg, Tel. 0 39 46 / 81 15 81
Vorteil: 20 % auf alle Speisen bei Abholung



Haben Sie nicht auch schon einmal darüber nachgedacht,
Ihren Strom selber zu erzeugen?
Aus Sonnenenergie? Umweltfreundlich und dazu noch zu günstigen und langfristig stabilen Kosten?
Dann haben wir mit unserem EnergieDach die Lösung für Sie!

Heute schon an morgen denken
Erzeugen Sie Strom zu Hause - mit dem
cleveren System **EnergieDach**

www.stadtwerke-quedlinburg.de/energiedach

Freizeit- und Sportzentrum Halberstadt „SeaLand“

Gebrüder-Rehse-Str. 12, 38820 Halberstadt,
Tel. 0 39 41 / 68 78 0, www.fsz-halberstadt.de
Vorteil: 10 % Rabatt auf die Tageskarte für Bad,
Tageskarte Sauna, Tageskarte Kombi

Hotel Balneolum GmbH

Bergstraße 1A, 06484 Quedlinburg,
Tel. 0 39 46 / 773 39 90, www.balneolum.de
Vorteil: 20 % Rabatt auf Tageskarte Wellnessoase, 30 %
Rabatt bei der Benutzung der Infrarot-Wärmekabine

Karin's schnelle Küche

Westerhäuser Straße 51a, 06484 Quedlinburg
Tel. 0 39 46 / 90 72 21
Vorteil: Die Anlieferungsgebühr beim Catering in Qued-
linburg inkl. Ortsteilen und Westerhausen entfällt.

Neumann Hörakustik

Weyhegarten 1, 06484 Quedlinburg,
Tel. 0 39 46 / 525 38 01, www.neumann-hoerakustik.de
Vorteil: 2 Jahre Garantieverlängerung auf ausgewählte
Hörsysteme im Wert von 200 € (Betrag nicht auszahlbar)

Nordharzer Städtebundtheater

Marschlinger Hof 17, 06484 Quedlinburg,
Tel. 0 39 46 / 96 22-0, www.harztheater.de
Vorteil: 2 € auf Einzelkarten für Ihren Theaterbesuch in
HBS und QLB (nicht kombinierbar, Sonderveranstaltungen
ausgeschlossen)

SalzDom im Haus der SCHERLAMED-Bahnhof-Apotheke
Bahnhofstr. 5, 06484 Quedlinburg,
Tel. 0 39 46 / 77 34 12, www.quedlinburger-apotheken.de
Vorteil: 10 % Rabatt auf den vollen Eintrittspreis für
Erwachsene, Schüler und Kinder

Schuh Nowack GbR – Schuhhaus

Pölkenstr. 47, 06484 Quedlinburg,
Tel. 0 39 46 / 21 21
Vorteil: 10 % auf das gesamte Schuhsortiment

Sportstudio „medico“

Neuer Weg 22/23, 06484 Quedlinburg,
Tel. 0 39 46 / 90 77 38, www.sportstudio-medico.de
Vorteil: 50 % Rabatt auf die Anmeldegebühr
(statt 119 € nur 59,50 €), bei einer Mitgliedschaft von
mindestens 14 Monaten

Star-Tankstelle

Frank Drescher, Gernröder Chaussee 1,
06484 Quedlinburg, Tel. 0 39 46 / 24 41
Vorteil: 15 % Rabatt auf alle ausgewiesenen Auto-
wäschen, nicht mit anderen Aktionen kombinierbar

Wyndham Garden Quedlinburg

Stadtschloss Hotel
Bockstraße 6 / Klink 11, 06484 Quedlinburg,
Tel. 03946/52600, www.wyndhamgardenquedlinburg.com
Vorteil: 10 % Rabatt auf alle Speisen, Getränke und
Übernachtungen

Die aktuelle Übersicht aller Kundenkartenpartner finden Sie unter: www.citypower.de

MEET AND GREET ROTKÄPPCHEN

Das für den 06. Dezember 2020 vorgesehene Theater-
stück „Rotkäppchen“ mit dem anschließenden, gemein-
sam mit dem Nordharzer Städtebundtheater geplante,
„meet and greet“ (Treffen der Hauptdarsteller) musste
leider ausfallen. Auf Grund der Ansteckungs- und Ver-
breitungsgefahr mit Covid-19 und den entsprechenden
Beschlüssen der Bundes- und Landesregierung sind
viele Freizeit- und Kultureinrichtungen auch weiterhin
geschlossen; so auch das „Große Haus“ in Quedlinburg.

Doch aufgeschoben ist nicht aufgehoben. „Wir hoffen,
im nächsten Jahr eine adäquate Ersatzveranstaltung or-
ganisieren zu können“, äußert sich Katja Cierpinsky, Mit-
arbeiterin der Stadtwerke Quedlinburg, zuversichtlich.
„Für die Verlosung der 5 x 2 Freikarten gab es keine Ein-
schränkungen, das wird auch im nächsten Jahr so sein“
erklärt Katja Cierpinsky, „für das anschließende Treffen

der Hauptdarsteller, verbunden mit kleinen Geschenken,
benötigen die Theaterbesucher aber eine Q-Energie Kun-
denkarte der Stadtwerke Quedlinburg.“

Sichern Sie sich schon heute die Teilnahme an der Kun-
denkartenveranstaltung und beantragen Sie Ihre Q-Ener-
gie Kundenkarte telefonisch unter 03946 / 971-416 oder
03946 / 971-524 oder per E-Mail an:
kundenservice@sw-qlb.de

ABGESAGT



WICHTIGE HINWEISE ZUR ERREICHBARKEIT DES KUNDENSERVICE UND VORAB ZUR JAHRESABRECHNUNG FÜR 2020

Erreichbarkeit des Kundenservice zur Jahresabrechnung 2020

Die persönliche Ansprache der Kolleginnen/Kollegen vor Ort ist durch die hohe Ansteckungs- und Verbreitungsgefahr mit Covid-19 bis auf Weiteres nicht möglich.

Zur Vermeidung langer Wartezeiten verzichten Sie bitte auf die telefonische Ansprache.

Nutzen Sie z. B. für die Angabe Ihrer Bankverbindung oder die Anpassung Ihrer Abschläge, die Formulare auf unserer Internetseite www.stadtwerke-quedlinburg.de unter Service/Formulare/Jahresabrechnung oder teilen Sie uns Ihr Anliegen per E-Mail an kundenservice@sw-qlb.de mit. Bitte beachten Sie nachfolgende Hinweise und geben Sie immer Ihre Kunden- und Rahmenvertragsnummer mit an.



Voraussichtlich Mitte Januar 2021 werden die Kunden/Kundinnen der Stadtwerke Quedlinburg die Abrechnung der in 2020 gelieferten Energie erhalten. Nachfolgend geben wir Ihnen vorab einige Informationen dazu:

Darf ich meinen Abschlag verändern?

Der Abschlag ist auf Basis der in 2020 gelieferten Energie und der ab dem 01.01.2021 gültigen Preise berechnet. Eine Korrektur der Abschläge macht nur dann Sinn, wenn Veränderungen bekannt sind, die z. B. zu einer deutlichen Erhöhung oder Senkung des Verbrauchs führen. Das kann die Installation einer Photovoltaikanlage oder eines Kamins sein.

Formulare finden Sie auf unserer Internetseite: www.stadtwerke-quedlinburg.de unter Service/Formulare/Jahresabrechnung. Alternativ senden Sie Ihre Abschlagsanpassung per E-Mail an: kundenservice@sw-qlb.de Bitte geben Sie immer Ihre Kunden- und Rahmenvertragsnummer mit an.

Wie bekomme ich mein Guthaben ausgezahlt?

Für Kunden, die uns ein SEPA-Mandat erteilt haben, wird für die Gutschrift (bzw. Rechnung) zur Jahresabrechnung die gleiche Bankverbindung verwendet, wie für die un-

terjährigen Abschläge. Kunden, die mit der Jahresabrechnung ein Guthaben ausgewiesen bekommen, aber keine Bankverbindung hinterlegt haben, können uns ihre Bankverbindung mitteilen. Diese Daten werden aus Sicherheitsgründen ausschließlich schriftlich entgegengenommen.

Formulare finden Sie auf unserer Internetseite: www.stadtwerke-quedlinburg.de unter Service/Formulare/Jahresabrechnung. Alternativ senden Sie Ihre Bankverbindung per E-Mail an: kundenservice@sw-qlb.de Bitte geben Sie immer Ihre Kunden- und Rahmenvertragsnummer mit an.

Mein Zählerstand wurde nicht abgelesen/von mir mitgeteilt.

Wenn der Zählerstand nicht bis zum benannten Termin festgestellt werden konnte, erfolgt eine Schätzung. Diese Schätzung basiert auf Ihren Vorjahreswerten oder auf den Verbrauchswerten vergleichbarer Kunden. Eine Korrektur ist nur möglich, wenn der Zählerstand am Zähler (zum Zeitpunkt der Rechnungslegung) stark von dem in der Rechnung angegebenen Zählerstand abweicht.

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis!

Freitag der 13. November

Ein Glückstag für den QSV auf dem Weg zum Kunstrasen-Platz

Auf dem alten Hartplatz gegenüber des Sportplatzes Lindenstraße soll er entstehen: der Kunstrasen-Platz. Er ist das größte Projekt des Quedlinburger Sportvereins (QSV) „und ist eine riesige Aufwertung auch für den Nachwuchsbereich. Wir sind dann nicht mehr so wetterabhängig“, freut sich René Hartmann, Abteilungsleiter Fußball.



(v.l.n.r.) Christian Kliefoth, René Hartmann, Ulrich Thomas (Vorsitzender des Wirtschaft-, Vergabe- und Liegenschaftsausschusses) und Oberbürgermeister Frank Ruch bei der Übergabe des symbolischen Schecks der Stadt zur Unterstützung des Sportvereins

Zunächst muss die Finanzierung geklärt sein. Einen Fördermittelbescheid in Höhe von 55.000 Euro übergab Landrat Thomas Balcerowski am Freitag, 13. November vor Ort. Die Welterbestadt Quedlinburg unterstützt den Sportverein mit 50.000 Euro. „Es ist eine Investition in die Jugend und ein weiter Beleg dafür, dass die Welterbestadt Quedlinburg ihre Sportlerinnen und Sportler unterstützt“, merkte Oberbürgermeister Frank Ruch an. „Und das Projekt fügt sich hervorragend ein in die Konzeption des zukünftig angrenzenden Freizeit-, Sport- und Erholungsareals.“ Insgesamt sind aktuell 570.000 Euro für den Kunstrasen-Platz in der Lindenstraße veranschlagt. Bei der eindrucksvollen Spendensammlung des QSV sind die geforderten 100.000 Euro zusammengetragen worden.

QSV-Chef Christian Kliefoth ist sehr zuversichtlich und hofft auf eine reibungslose Bauphase und ein hochrangiges Eröffnungsspiel im Mai oder Juni 2021. „Der Platz ist zukünftig für alle Quedlinburger nutzbar. Schulen und Kindereinrichtungen gern am Vormittag und der Vereinssport ist dann nachmittags dran“, lädt Christian Kliefoth ein.

Lückenschluss mit Verzögerung

Wie schmal die Schmale Straße wirklich ist, zeigt sich gerade bei den Bauarbeiten unter Gehweg und Fahrbahn. Geplant war, in einem Gemeinschaftsprojekt der Welterbestadt Quedlinburg, des Zweckverbandes für Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Ostharz und den **Stadtwerken Quedlinburg die Ver- und Entsorgungsleitungen zu erneuern**. Weiterhin soll baubegleitend die Straßendecke neu gestaltet und die Beleuchtung erneuert werden. Beim Ausheben des Erdreiches wurde dann aber festgestellt, dass die vorhandenen Leitungen nicht wie sonst üblich neben- sondern übereinander im Straßenbereich liegen. Teilweise können somit Leitungen nicht gleichzeitig verlegt werden, sondern dies muss nacheinander passieren. Weiterhin müssen die oberen Leitungen, die eigentlich schon erneuert wurden,

trotzdem neu verlegt werden, da sie bei den Arbeiten an den unteren Leitungen schlichtweg im Weg liegen. Diese zusätzlichen Maßnahmen wirken sich auf den Zeitplan aus, sodass keine klassische Winterpause auf der Baustelle stattfinden kann. Solange das Winterwetter es zulässt, wird gebaut. Sollte dies klimatisch nicht mehr möglich sein, wird die Straße für die Zeit des Stillstandes so aufgearbeitet, dass sie begehbar ist.

Mit Abschluss der Bauarbeiten in der Schmalen Straße wird dann ein Lückenschluss erreicht, der das historische Bild der Innenstadt abrunden wird.



Bauarbeiten in Höhe Essiggasse



(Foto: Jürgen Meusel)